Ä129 zu 14. V5: Auf Augenhöhe - Forderungen für ein gestärktes Ostdeutschland

Antragsteller*innen Paul-Philipp Neumann (KV Oberspreewald-Lausitz)

Antragstext

In Zeile 6:

- Um ~~das nach der Wende~~ verloren gegangenes Vertrauen in die Demokratie zu stärken, den Ostdeutschen Beachtung und Bedeutung und das Gefühl von Selbstwirksamkeit zu geben: mehr **basisdemokratische Möglichkeiten für direkte Demokratie und Bürgerbeteiligung** schaffen, sowohl auf Landes- als auch auf kommunaler Ebene.

Begründung
Hier müsste neben den Erfahrungen in Folge der Wende auch die SED-Diktatur genannt werden, um diese nicht zu relativieren ("Wie soll vor der Wende Vertrauen in die Demokratie vorhanden gewesen sein?"), da aber bereits zuvor auf gewachsenes Misstrauen eingegangen wurde, bietet sich eine Streichung des Zeitpunktes an.